

Anfangsunterricht Mathematik

Beitrag von „Bablin“ vom 24. Februar 2005 09:58

Auch wenn es nichts "wirklich Neues" ist - es kann nicht oft genug gesagt werden! Ich würde die Empfehlung noch runterfahren zunächst auf den Zahlenraum bis 5, dann erweitert bis 10, dann erst bis 20.

Dieser Ansatz wird u. a. auch von Gerhard Preiß verfolgt, der ein Konzept der Mathefrühförderung entwickelt hat, das z. b. in Korea jetzt staatlicherseits eingekauft wurde und angewendet wird und auch in Deutschland in etlichen Kindergärten, vor allem in den südlicheren Bundesländern, mit Erfolg angewendet wird. U. a. bindet er die Zahlen an bestimmte Orte im Raum und an bestimmte Gesten. Geometrische Erfahrungen, großräumig mit verbundenen Stäben ins Bild gesetzt, spielen bei ihm auch eine große Rolle.

<http://www.zahlenland.info/>

Bablin